

K. k. Staatsanwaltschaft Königsgrätz / Staatsanwalt Kinda (1885): Anklage [in der sogenannten "Königinhofer Affäre"]

Bibliographische Angaben

| | |
|------------------------|--|
| Autorin/Autor | Staatsanwaltschaft in Königsgrätz / Staatsanwalt Kinda |
| Publikationstyp | Juridikum, nicht direkt publiziert |
| Sprache | deutsch |
| Literaturangabe | K. k. Staatsanwaltschaft Königsgrätz / Staatsanwalt Kinda (1885): Anklage. In: Beilage zum "Prager Tagblatt", Nr. 294, 26. Oktober 1885. 1-3. Hierbei handelt es sich um eine beispielhafte Zitation, da die Anklageschrift auch noch in anderen Zeitungen und Zeitschriften veröffentlicht worden sein dürfte. |
| Verfügbarkeit | ANNO (Link zur zitierten Ausgabe des Prager Tagblatts) |

Beschreibung

[Schuchardt \(1886: 323\)](#) charakterisiert die Anklageschrift wie folgt:

Reich an Tschechismen ist die Reproduction der gegen die Königinhofer Excedenten vom October 1885 erhobenen Aklage, wie sie in den deutschen Zeitungen zu lesen stand; Manches darin ist nicht eigentlich sprachwidrig, sondern nur komisch ausgefallen, wie: "mit

einem solchen herausfordernden Benehmen waren die ankommenden Gäste nicht zufrieden."

Kontaktphänomene

- *in* (+AKK) als direktives Argument

Text und Bearbeitung:

Agnes Kim

Revision #2

Created Tue, Dec 1, 2020 11:04 AM by [Agnes Kim](#)

Updated Tue, Dec 1, 2020 11:21 AM by [Agnes Kim](#)